

ASTRONOMISCHE GESELLSCHAFT

als Verein gegründet 1863

<http://www.astronomische-gesellschaft.org>



Der Vorstand

Andreas Burkert, München (Präsident)
Matthias Steinmetz, Potsdam (Vizepräsident)
Susanne Hüttemeister, Bochum (Rendantin)
Regina v. Berlepsch, Potsdam (Schriftführerin)
Klaus Jäger, Heidelberg (Pressereferent)
Norbert Junkes, Bonn
Wolfgang Fiedler, Meiningen

München und Potsdam, im Juni 2014

Rundbrief 1/2014 an die Mitglieder und Freunde der Gesellschaft

Grußwort des Präsidenten

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,
liebe Freunde,

6 Jahre sind wie im Flug vergangen. 2008 wurde ich als Vizepräsident der AG in den Vorstand gewählt. Diesen September werde ich mein Amt als Präsident meinem Nachfolger übergeben. Es war eine spannende und ereignisreiche Zeit. So haben wir den Promotionspreis eingeführt, der sehr gut angenommen wurde. Dieses Jahr liegen uns wieder mehrere Nominierungen exzellenter junger Wissenschaftler vor. Die Auswahl wird schwer fallen. Ein weiterer Schritt für eine bessere Einbindung des wissenschaftlichen Nachwuchses in die AG war die Einführung eines geschlossenen Treffens der Doktoranden bei AG-Tagungen. Auch dieses Doktorandentreffen ist inzwischen zu einer erfolgreichen, festen Einrichtung geworden. Die Vereinigung des RDS mit der AG, die Neuausrichtung und Gründung eines Bildungsausschusses und einer Kommission zur Lichtverschmutzung, die 150 Jahrfeier in Tübingen, die gemeinsamen Tagungen mit der DPG und der RAS waren weitere Schwerpunkte, die mir immer wieder gezeigt haben, dass unsere Gesellschaft sehr aktiv ist.

Die AG besteht aus wunderbaren Menschen, die sich mit enormem Arbeitsaufwand ehrenamtlich einsetzen. Wer schon einmal eine AG-Tagung organisiert hat, der weiß, wie viel Zeit und Nerven dies dem LOC kostet. Trotzdem, und das ist wirklich bemerkenswert, haben wir bisher noch nie eine Absage erhalten und die lokalen Organisatoren sind immer sehr darum bemüht eine schöne, inspirierende Tagungsatmosphäre zu bieten, die man noch lange in guter Erinnerung behält. Und noch etwas ist mir klar geworden. Der AG-Präsident ist nichts ohne seine Vorstandsmitglieder. Nur gemeinsam kann es gelingen, einen so grossen, vielschichtigen Verein wie die AG zu führen. Ich hatte das große Glück mit einem fantastischen Team zusammenarbeiten zu dürfen.

Ich möchte mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand herzlich bedanken, für ihren Einsatz, für ihren guten Rat und vor allem für die, für sie selbstverständliche Hilfsbereitschaft bei allen Fragen und Problemen.

Wir sind dieses Jahr zur Jahrestagung vom 22. September bis 26. September nach Bamberg eingeladen. Anlass ist das 125jährige Jubiläum der Dr. Karl Remeis-Sternwarte, die am 24.10.1889, damals noch als private Institution, eröffnet wurde. Für ca. 75 Jahre stand die Beobachtung veränderlicher Sterne im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Arbeiten an der Sternwarte. Dazu passt das Thema der Tagung "The Variable Sky: from Tiny Variations to Big Explosions". Am Dienstag werden unsere Preisträger geehrt. Den Karl-Schwarzschild-Preis erhält dieses Jahr die Astrophysikerin Frau Prof. Margaret J. Geller für ihre herausragenden Leistungen auf dem Gebiet der extragalaktischen Astronomie und hier vor allem der Erforschung und Kartografie der großräumigen Strukturen des Universums.

Wie üblich findet am Dienstagabend dann auch die Mitgliederversammlung statt. In Bamberg scheidet turnusgemäß der Präsident, der Vizepräsident und unser Mitglied ohne Amt, Herr Norbert Junkes, aus. Alle Ämter müssen neu besetzt werden. Als Mitglied ohne Amt schlägt der Vorstand Frau Sonja Schuh (Katlenburg-Lindau) vor. Die von der AG im letzten Jahr eingesetzte Findungskommission schlägt als Präsident unseren derzeitigen Vizepräsidenten, Herrn Matthias Steinmetz, und für das Amt des Vizepräsidenten Herrn Joachim Wambsgaß aus Heidelberg vor. Alle Kandidaten werden sich auf der internen Webseite der AG vorstellen.

Nun wünsche ich Ihnen noch einen schönen Sommer und würde mich freuen, wenn ich Sie in Bamberg im September begrüßen dürfte.

Ihr Andreas Burkert

Einladung zur Herbsttagung AG2014 nach Bamberg

Auf Einladung der Dr. Karl Remeis-Sternwarte (Astronomisches Institut der Universität Erlangen-Nürnberg) findet die Internationale Wissenschaftliche Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft unter dem Thema **The Variable Sky: from Tiny Variations to Big Explosions** vom 22. bis 26. September 2014 in Bamberg statt. Alle Mitglieder und Freunde der AG werden hiermit ganz herzlich zur Teilnahme eingeladen. Die Verleihung der **42. Karl-Schwarzschild-Medaille** der Astronomischen Gesellschaft an Frau Professor Margaret J. Geller aus Cambridge/Massachusetts, USA und die Karl-Schwarzschild-Vorlesung der Preisträgerin werden den Höhepunkt der Eröffnungsveranstaltung bilden.

Informationen zur AG2014, inklusive der Anmeldeformalitäten und Modalitäten der Hotelreservierung, sind auf den Webseiten der Tagung zu finden:

<http://www.black-hole.eu/index.php/ag2014>

Die Tagungsgebühren betragen (bei Anmeldung bis 31.7.2014):

für die Teilnahme vom 22. bis 26.9 2014

150 € für Mitglieder von AG und DPG,

200 € für Nichtmitglieder,

100 € für Studenten und Rentner,

Tagespreis

75 € für Mitglieder von AG und DPG,

100 € für Nichtmitglieder,

50 € für Studenten und Rentner,

Für Spät-Registrierungen zusätzlich 50 €.

Übersichtsreferate:

- H. Rauer, DLR, Berlin:
"Exoplanets"
- C. Aerts, Univ. Leuven:
"Astroseismology: the revolution in stellar physics"
- U. Bastian, Univ. Heidelberg:
"GAIA: ESA's High-precision Astrometry mission"
- T. Marsh, Univ. Warwick:
"White dwarfs in detached and interacting (CV) Binaries"
- A. Watts, Univ. Amsterdam:
"X-ray Binaries"
- P. Nandra, MPE, Garching:
"X-ray Astronomy: Present and future"
- M. Kramer, MPIfR, Bonn:
"Probing fundamental physics in the dynamic radio sky"
- S. Kulkarni, Pasadena:
"Optical transients"

Highlight Vorträge werden halten:

- L. Gizon, MPIS, Göttingen:
- B. Stelzer, INAF, Palermo
- J.-C. Passy, Univ. Bonn
- F. Röpke, Univ. Würzburg
- R. Diehl, MPE, Garching
- A. Pasquali, ZAH, Heidelberg
- T. Krühler, Univ. Kopenhagen
- S. Britzen, MPIfR, Bonn
- M. Kadler, Univ. Würzburg
- S. Funk, Univ., Stanford

Splintertreffen:

- High resolution Solar physics

- Asteroseismology along the Main Sequence and beyond
- Unified particle transport models in ...
- The life and death of Hot Stars
- Gamma-ray bursts
- Dark matter
- The formation and evolution of Extrasolar Planets
- Explosive stellar transients
- Interstellar medium
- Variability of Quasars
- Science and Virtual Observatory
- The impact of LOFAR and SKA in astronomy and fundamental physics

Alle weiteren Informationen zu den Splintertreffen finden Sie auf der Webseite der Tagung.

Weitere Veranstaltungen auf der Jahrestagung sind die Sitzung des **RDS** am Montag, das Treffen des Arbeitskreises **Astronomiegeschichte**, ein Workshop des **AstroFrauenNetzwerk**, ein halbtägiger **Doktorandenworkshop**, die **Lehrerfortbildung** und die Treffen des **Bildungsausschusses**, **Public outreach** und der **Kommission für Lichtverschmutzung**.

Einladung zur 87.

Ordentlichen Mitgliederversammlung

Der AG-Vorstand lädt alle Mitglieder der AG zur Teilnahme an der 87. Ordentlichen Mitgliederversammlung ein, die während der Tagung in Bamberg am Dienstag, den 23. 9. 2014, von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr stattfinden wird.

Die Tagesordnung umfasst die folgenden Punkte:

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Neuwahlen zum Vorstand (s. u.)
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Höhe des Mitgliedsbeitrages (s. u.)
7. Bericht des Vors. des Bildungsausschusses
8. Verschiedenes

Zu Punkt 2:

In Bamberg steht die Wahl des Präsidenten bzw. der Präsidentin, des Vizepräsidenten bzw. der Vizepräsidentin sowie eines Vorstandsmitglieds ohne Amt an. Mit dem Rundschreiben 2/2013 wurden den Mitgliedern die von der Findungskommission vorgeschlagenen Personen für die Ämter des Präsidenten bzw. der Präsidentin und des Vizepräsidenten bzw. der Vizepräsidentin mitgeteilt. Die Mitglieder wurden zudem aufgefordert, dem Vorstand bis zum 31.3.2014 weitere Kandidaten für die zu wählenden Vorstandsmitglieder vorzuschlagen. Zu diesem Stichtag sind keine Vorschläge beim Vorstand eingegangen. Laut Satzung ist der Vorstand verpflichtet für jedes zu wählende Amt eine Kandidatin bzw. einen Kandidaten zu benennen. Die folgenden Personen stehen den Mitgliedern zur Wahl:

Für das Amt des Präsidenten: Herr Matthias Steinmetz, Potsdam

Für das Amt des Vizepräsidenten: Herr Joachim Wambsgaß, Heidelberg

Für das Amt eines Vorstandsmitglieds ohne Amt: Frau Sonja Schuh, Katlenburg-Lindau

Alle Kandidaten haben ihr schriftliches Einverständnis zur Kandidatur abgegeben. Sie werden sich in den nächsten Wochen auf der Internet-Seite der AG vorstellen.

Die Mitglieder haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, ihre Stimmen mittels Briefwahl abzugeben. Die Briefwahlunterlagen bestehend aus Wahlauf- ruf, Wahlzettel, blauem Umschlag für die Wahlzettel und adressiertem Umschlag zum Versand der Wahlum- schläge werden mit diesem Rundbrief versandt. Genaue Hinweise zur Briefwahl finden Sie im Wahlauf- ruf. Laut Satzung können die Stimmen auch in der Mitgliederver- sammlung abgegeben werden. Wir bitten alle Mitglie- der, die an der Teilnahme an der Mitgliederversamm- lung verhindert sind, Ihre Stimmen durch Briefwahl ab- zugeben.

Zu Punkt 6:

Nach Satzung ist die Rendantin verpflichtet, der Mit- gliederversammlung jährlich einen Vorschlag zur Fest- setzung des Mitgliedsbeitrages vorzulegen. Die Ren- dantin schlägt vor, die Mitgliedsbeiträge unverändert zu belassen.

Mitteilungen der Rendantin

Für die Mitgliedschaft gelten nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung in Hamburg folgende Beitragssätze:

Regel-Mitgliedsbeitrag	75,00 € ,
DPG/DGG/EAS-Mitglieder	60,00 € ,

Auf Antrag kann für Pensionäre/Rentner und für Stu- denten/Geringverdiener eine Beitragsermäßigung ge- währt werden. Sie staffelt sich wie folgt:

Pensionäre/Rentner	50,00 € ,
Studenten/Geringverdiener	30,00 € .

Reisebeihilfen

Der Vorstand weist darauf hin, dass aus Mitteln der Astronomischen Gesellschaft Reisen junger Astrono- minnen und Astronomen unterstützt werden. Einzelhei- ten zur Beantragung findet man unter:

<http://astronomische-gesellschaft.org>

Mit dem Ziel, junge Fachkolleginnen und -kollegen noch besser unterstützen zu können, ruft der Vorstand zu besonderen **Spenden für diesen Zweck** auf das Konto der AG auf.

Aus dem RDS

Die diesjährige Frühjahrssitzung des Rates Deutscher Sternwarten fand am 17. März 2014 im Haus der Astro- nomie in Heidelberg statt. Es waren 19 stimmberechtig- te Vertreter von Mitgliedseinrichtungen und neun sons- tige Teilnehmer anwesend.

Einer der Schwerpunkte des Treffens waren die Finan- zierungsprobleme in der weltraumgestützten Astrophy- sik. Trotz hoher Investitionen des Bundes in Satelliten stehen über die Verbundforschung (Weltraum) nur ge- ringe Mittel für die Auswertung der Daten zur Verfü- gung. Dies führt dazu, dass die gewonnenen Daten von der deutschen Community nicht optimal wissenschaft- lich genutzt werden können.

Aber auch im Falle der Missionen selbst gibt es Finan- zierungsprobleme: Leidtragende des sinkenden Bud- gets und des gleichzeitig gestiegenen Bedarfs bei ESA Missionen sind hauptsächlich die nationalen, bilateralen und trilateralen Projekte, welche aber einen wichtigen Beitrag für einen kontinuierlichen Datenfluss und die Erhaltung des Know-how in Deutschland darstellen. Die vergangenen Sitzungen des Programmausschusses zur

Erforschung des Weltraums – welcher die DLR-Agentur berät – befassten sich hauptsächlich mit der angespann- ten Haushaltslage.

Das dritte Hauptthema der Sitzung war die drohen- de Kündigung des SOFIA-Observatoriums durch die amerikanischen Partner, deren Abwendung inzwischen glücklicherweise auf gutem Weg zu sein scheint.

Auf die drei genannten Probleme wurde mit offiziellen Briefen des RDS an die zuständigen Ministerien reagiert bzw. soll reagiert werden.

Neben den Berichten des Vorsitzenden und der Gremi- envertreter waren weitere Themen die Handhabung der Finanzierung von Doktorandinnen und Doktoranden, die sich flexibel an die lokalen Gegebenheiten anpassen soll, ein institutioneller Mitgliedsbeitrag für den RDS, sowie Statusberichte zur Gaia-Mission, den Planungen zur kommenden AG-Tagung in Bamberg und die Vor- stellung möglicher DFG-Schwerpunktanträge zur Pla- netenentstehung/Exoplaneten und zur nuklearen Astro- physik.

Aus dem AK Astronomiegeschichte

Anlässlich der Tagung der Astronomischen Gesellschaft in Bamberg führt der Arbeitskreis am 21./22. Septem- ber 2014 ein Kolloquium zum Thema “Astronomie in Franken – Von den Anfängen bis zur modernen Astrophysik” durch. Der Arbeitskreis beteiligt sich auch an der Tagung “Simon Marius und seine Zeit” am 20. September 2014 in Nürnberg.

Weitere Informationen:

[http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/ events/akag-bamberg-2014.php](http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/events/akag-bamberg-2014.php)

In Bamberg findet am 22. September auch eine Mitglie- derversammlung statt, bei der u.a. ein neuer Vorstand des Arbeitskreises gewählt werden wird. Der Vorstand besteht derzeit aus vier Funktionsstellen, für die sich folgende Mitglieder bereiterklärt haben, zur Wahl zu kandidieren: als Vorsitzender: PD Dr. Thomas Posch, Wien; als Sekretär: Dr. Klaus-Dieter Herbst, Jena; als Sekretärin für Öffentlichkeitsarbeit: Prof. Dr. Gudrun Wolfschmidt, Hamburg; als Schatzmeisterin: Regina Umland, Mannheim.

In der Schriftenreihe “Acta Historica Astronomiae” des Arbeitskreises erschienen bei AVA – Akademische Ver- lagsanstalt, Leipzig, die folgenden Bände:

Vol. 49: Mittelalterliche astronomische Großuhren. In- ternationales Symposium in Rostock 25. bis 28. Okto- ber 2012. Hrsg. von Manfred Schukowski, Uta Jahnke, Wolfgang Fehlberg. 2014, 415 S., ISBN 978-3-944913- 40-7, EUR 39,00

Vol. 51: Jürgen Hamel: Studien zur “Sphaera” des Jo- hannes de Sacrobosco. 2014, 200 S., ISBN 978-3- 944913-41-4, EUR 16,00

Vol. 52: Lebensläufe und Himmelsbahnen. Festschrift zum 60. Geburtstag von Jürgen Hamel. Hrsg. von Wolf- gang R. Dick und Dietmar Fürst. 2014, 293 S., ISBN 978-3-944913-42-1, EUR 24,80

Weitere Informationen:

[http://www.univerlag-leipzig.de/ article.html;categoryId,158](http://www.univerlag-leipzig.de/article.html;categoryId,158)

In der Schriftenreihe “Nuncius Hamburgensis – Beiträ- ge zur Geschichte der Naturwissenschaften” erschienen im Verlag tredition, Hamburg, als Bde. 29 bzw. 24 die beim Kolloquium des Arbeitskreises im September

2012 in Hamburg gehaltenen Vorträge zusammen mit weiteren Aufsätzen, herausgegeben von Gudrun Wolfschmidt:

Sonne, Mond und Sterne – Meilensteine der Astronomiegeschichte. Zum 100jährigen Jubiläum der Hamburger Sternwarte in Bergedorf. 2013. 376 S., 85 Farbs., ISBN 978-3-8495-7419-2, EUR 38,80

Kometen, Sterne, Galaxien. Astronomie in der Hamburger Sternwarte. Zum 100jährigen Jubiläum der Hamburger Sternwarte in Bergedorf. 2014. 540 S., 89 Farbs., ISBN 978-3-8495-7967-8, EUR 40,90

Weitere Informationen:

<http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/research/nuncius.php>

Mitteilungen aus dem Bildungsausschuss

Auf der Mitgliederversammlung der AG in Tübingen wurde der Beschluss gefasst, die bisherige Bildungskommission in einen Bildungsausschuss umzugestalten. Bereits während dieser Tagung kam es zu einem ersten Gedankenaustausch über die Tätigkeit des neu zu etablierenden Bildungsausschusses. Vom 7.-8. Februar 2014 erfolgte dann ein Arbeitstreffen an der Universität Siegen. Die bei dieser Zusammenkunft formulierten Arbeitsprinzipien und Aufgabenfelder des Ausschusses sowie die Namen und Anschriften seiner Mitglieder können unter der Homepage

<http://www.ag-bildungsausschuss.de>

eingesehen werden, so dass nachfolgend nur ein kurzer Überblick zu den Kerngedanken und den nächsten Aktivitäten gegeben wird.

Wie aktuelle Bildungsumfragen bestätigen, sind es immer wieder astronomische Themenfelder, für die sich Schulkinder aller Altersstufen in hohem Maße interessieren. Ähnliches gilt auch für das Studium, denn es ist nicht zu übersehen, dass es häufig die moderne kosmologisch-astrophysikalische Grundlagenforschung ist, die junge Menschen zum Physikstudium, später dann zum Astrophysikstudium bewegt. Viele junge Menschen streben offenbar nichts weniger an als ein Weltverständnis – und warum sollten sie auch weniger anstreben, es ist ihr gutes Recht. Um dies zu ermöglichen, müssen in der Schule naturwissenschaftliches Wissen und naturwissenschaftlich-mathematische Kulturtechniken gelehrt werden, die unentbehrlich sind, um Zugang zu diesem Weltverständnis zu erlangen – ein Gebot des humanistischen Aufklärungsgedankens und der Forderung nach gleichberechtigter Partizipation am wissenschaftlichen Welterbe der Menschheit. (Zu den Kulturtechniken zählen wir natürlich Himmelsbeobachtungen aber unbedingt auch mathematische Arbeitsweisen, wie etwa Differenzieren und Integrieren!). Der Bildungsausschuss setzt sich mit Nachdruck für eine qualitativ hochwertige Vermittlung astronomischer und astrophysikalischer Bildungsinhalte im Schulunterricht ein, die sowohl im Rahmen eines eigenständigen Schulfaches, als auch innerhalb des fachphysikalischen bzw. des allgemeinen naturwissenschaftlichen Unterrichts erfolgen kann – am besten natürlich in beiden Varianten! Um dieses Ziel zu erreichen, müssen astrophysikalische Lehrinhalte in universitäre Aus- und Weiterbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer eingebunden werden. Insbesondere

hierfür setzt sich der Bildungsausschuss ein.

In den nächsten Monaten werden unter Beteiligung des Bildungsausschusses bzw. unter seiner Organisation folgende Veranstaltungen erfolgen (für Anmeldungen und weitere Informationen siehe die oben genannte Homepage des Bildungsausschusses):

Vom 21.07.2014 bis 23.07.2014 findet in Jena die 11. Bundesweite Lehrerfortbildung Astronomie statt.

Tagungsorganisation und Leitung Prof. Dr. Karl-Heinz Lotze (Uni Jena). Während dieser Lehrerfortbildung in Jena findet am 22.07.2014 erstmals ein astronomiedidaktisches Kolloquium für Promovierende statt. Hierzu sind alle in Astronomie/Astrophysik Promovierenden mit didaktischem Interesse oder Arbeitsschwerpunkt herzlich eingeladen! Tagungsorganisation und Leitung: Stefan Völker (Uni Jena).

Mondseminar: Diese jährlich erfolgende Lehrerweiterbildung findet vom 19. bis 21. September in Rohr (bei Meiningen/Thür.) statt. Organisation und Leitung: Wolfgang Fiedler (Schulsternwarte Meiningen/Thillm).

Während der AG-Herbsttagung wird vom Bildungsausschuss ein Special Meeting zum Thema "Astronomy and Education" organisiert, in dem Doktoranden der (Astro-)Physikdidaktik und Fachdidaktiker ihre Arbeiten und Projekte vorstellen. Organisation und Leitung: Prof. Dr. Oliver Schwarz (Uni Siegen). Termin: Donnerstag, der 25.09.2014 von 14:00 bis 18:00.

Während der AG-Herbsttagung in Bamberg wird wieder eine Lehrerweiterbildung angeboten. Organisation und Leitung: Dr. Cecilia Scorza (HdA Heidelberg). Termin: Freitag, der 26.09.2014 von 14:00 bis 18:15.

Der Südthüringische Astronomische Tag findet in diesem Jahr zum 15. Mal statt, deshalb sogar an zwei Tagen vom 5. bis 6. Dezember 2014. Organisation und Leitung: Dr. Olaf Kretzer (Sternwarte/Planetarium Suhl).

Mitteilungen von der Kommission für Lichtverschmutzung

Der Vorstand der Gesellschaft hat uns gefragt, ob wir eine Kommission Lichtverschmutzung einrichten wollen. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach und möchten hiermit Mitglieder und Freunde der Astronomischen Gesellschaft aufrufen, an der Kommission mitzuarbeiten. Die Ziele und Aufgaben der Kommission sollten von ihren Mitgliedern erarbeitet werden. Mögliche Themen könnten sein:

- Informationen zum Thema Lichtverschmutzung bereit zu stellen.

- Forschungen zur Lichtverschmutzung durchführen und koordinieren.

- Kooperation mit anderen Lichtverschmutzungsgruppen (Fachgruppe der Vereinigung der Sternfreunde, Forschungsverbund Verlust der Nacht, internationale Gruppen wie die IDA)

- Erarbeiten eines nationalen Labels für Sterneparks.

Es ist geplant, dass sich die Kommission im Rahmen der Tagung in Bamberg erstmals trifft, voraussichtlich am Mittwoch oder Donnerstag.

Im Namen des Vorstands der AG würden wir uns freuen, Sie in Bamberg begrüßen zu können.

Mit herzlichen Grüßen

Andreas Burkert

Regina von Berlepsch

Alle Termine 2014 auf einen Blick

Anmeldung zur Bamberger Tagung **31. Juli**
Anträge für AG-Reisebeihilfen für die
Bamberger Tagung **8. August**
Jahrestagung in Bamberg **AG 2014**
22. bis 26. September
Jahrestagung in Kiel **AG 2015**
14. bis 18. September 2015
EWASS 2015, La Laguna, Tenerife, Spain
22. – 26. Juni 2015

Konten der Astronomischen Gesellschaft:

Mitgliedsbeiträge und Spenden (Zahlungsgrund angeben)
Kto.-Nr. 162 18-203, Postbank Hamburg, BLZ 200 100 20,
Kto.-Nr. 333 410 41, Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01,
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41
BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **Arbeitskreis Astronomiegeschichte**
innerhalb Deutschlands: Kto.-Nr. 334 215 53
bei der Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01. Bitte geben Sie
möglichst den Verwendungszweck an.

Internationale Daten des Arbeitskreis-Spendenkontos: IBAN:
DE37 4305 0001 0033 4215 53, BIC: WELADED1BOC.

Arbeitskreis Astronomiegeschichte in der Astronomischen Gesellschaft:

URL: <http://www.astrohist.org>

Vorsitzende:

Dr. Anneliese Schnell
Institut für Astronomie, Universität Wien
Türkenschanzstraße 17
1180 Wien, Österreich
E-Mail: schnell@astro.univie.ac.at

Bildungsausschuss:

URL: <http://www.ag-bildungsausschuss.de>

Vorsitzender:

Prof. Dr. Oliver Schwarz
Universität Siegen
Didaktik der Physik
Adolf-Reichweinstr. 2
57068 Siegen, Deutschland
Tel.: +49/(0)2 71 / 740-4168
E-Mail: schwarz@physik.uni-siegen.de

Kommission Lichtverschmutzung:

Vorsitzender:

Dr. Andreas Hänel
Museum am Schölerberg
Natur und Umwelt – Planetarium
Klaus-Strick-Weg 10
49082 Osnabrück, Deutschland
Tel.: +49/(0)5 41 / 5600326
E-Mail: ahaenel@uos.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder:

Präsident:

Prof. Dr. Andreas Burkert
Ludwig-Maximilians-Universität München,
Fakultät für Physik
Scheinerstraße 1
81679 München, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 89 / 2180-5992
Fax: +49 / (0) 89 / 2180-6003
E-Mail: praesident@astronomische-gesellschaft.de

Vizepräsident:

Prof. Dr. Matthias Steinmetz
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 331 / 7499-381
Fax: +49 / (0) 331 / 7499-267
E-Mail: vizepraesident@astronomische-gesellschaft.de

Rendantin:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister
Zeiss Planetarium Bochum
Castroper Straße 67
44791 Bochum, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 234 / 51-60641 Fax: +49 / (0) 234 / 51-60651
E-Mail: rendant@astronomische-gesellschaft.org

Schriftführerin:

Dipl.-Phys. Regina v. Berlepsch
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 3 31 / 74 99 348 Fax: +49 / (0) 3 31 / 74 99 216
E-Mail: schriftfuehrerin@astronomische-gesellschaft.de

Pressereferent:

Dr. Klaus Jäger
Max-Planck-Institut für Astronomie
Königsstuhl 17
69117 Heidelberg, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 6 221 / 5 28-379
E-Mail: pressereferent@astronomische-gesellschaft.de

Vorstandsmitglieder ohne Amt:

Dr. Norbert Junkes
Max-Planck-Institut für Radioastronomie
Auf dem Hügel 69
53121 Bonn, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 228 / 525-399 Fax: +49 / (0) 228 / 525-229
E-Mail: njunkes@mpifr-bonn.mpg.de

Wolfgang Fiedler
Henfling-Gymnasium Meiningen
Moritz-Seebeck-Allee 1
98617 Meiningen, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 3 693 / 8 46 10
E-Mail: wol.f@t-online.de